



Wohngeldantrag für Heimbewohner

Eingangsvermerk (wird von der Verwaltung ausgefüllt)	
Eingangsdatum:	
AZ / Zuständig:	
Eingangsstempel	

Stadtverwaltung Strausberg
 Fachbereich Bürgerdienste
 Fachgruppe Schule, Familie, Soziales und Sport
 Hegermühlenstraße 58
 15344 Strausberg



E-Mail: wohngeld@stadt-strausberg.de

Wohngeldantrag für Heimbewohner

Der Wohngeldantrag wird gestellt als:

- Erstantrag
 Weiterleistungsantrag
 Erhöhungsantrag

Wohngeldnummer (falls bekannt)	
---------------------------------------	--

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Voraussetzungen zur Gewährung von Wohngeld

Keinen Anspruch auf Wohngeld haben Empfänger von Transferleistungen wie z.B. Hilfe- oder ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, wenn bei der Berechnung dieser Leistungen Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden. Im Falle der Beantragung einer der vorgenannten Leistungen besteht der Ausschluss vom Anspruch auf Wohngeld ab dem Zeitpunkt, ab dem ein Anspruch auf die beantragte Leistung dem Grunde nach besteht. Der Ausschluss gilt auch für Ihre/n Partnerin/Partner, wenn sie/er bei der Berechnung des Bedarfs einer solchen Leistung berücksichtigt wurde. Der Ausschluss vom Wohngeld besteht dann nicht, wenn die oben genannten Leistungen als Darlehen gewährt oder die Hilfebedürftigkeit durch Wohngeld vermieden oder beseitigt werden kann. Kein Wohngeldanspruch besteht aber, wenn Sie und/oder Ihr/e Partner/in über erhebliches Vermögen verfügen.

1	Der Wohngeldantrag wird gestellt	<input type="checkbox"/> durch den/die Heimbewohner/in <input type="checkbox"/> durch den/die Betreuer/in, Bevollmächtigte/n des Heimbewohners/ der Heimbewohnerin unter Vorlage einer Bestellungsurkunde/Vollmacht <input type="checkbox"/> durch den Sozialleistungsträger unter Vorlage einer Vollmacht/entsprechender Bescheide
	Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer der Betreuerin/des Betreuers oder Bevollmächtigten	

Angaben zum/zur wohngeldberechtigten Heimbewohner/in

2	Wohngeldberechtigte/r (Antragsteller/in)		
	Name:		Geburtsname:
	Vorname:		Geburtsdatum:
	Geburtsort:		Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich



Wohngeldantrag für Heimbewohner

3	Persönliche Verhältnisse:	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> nichteheliche Lebenspartnerschaft <input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft <input type="checkbox"/> Rentner/in <input type="checkbox"/> Pensionär/in	<input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> sonst. Nichterwerbstätige(r) <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet
4	Im gleichen Wohnraum des Heimes wohnende/r Partner/in des Wohngeldberechtigten (Antragstellers)		
	Name:		Geburtsname:
	Vorname:		Geburtsdatum:
	Geburtsort:		Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
5	Anschrift und Telefonnummer des Heimes, in dem Sie Wohnraum nutzen:		
	Anschrift:		
	Telefonnummer:		
6	Sind Sie oder Ihr/e Partner/in auf Dauer in diesem Heim untergebracht?		
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
	Wenn ja, wer?	Wohngeldberechtigte/r	Partner/in
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Wenn ja, ab wann?	Datum:	Datum:
7	Sind Sie oder Ihr/e Partner/in "Selbstzahler"?		
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
	Wenn ja, wer?	Wohngeldberechtigte/r	Partner/in
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Angaben zur Ermittlung des Einkommens und von Freibeträgen						
8	Entrichten Sie oder Ihr/e Partner/in (Wenn ja, bitte ankreuzen)		Wohngeldberechtigte/r	Partner/in		
	Steuern vom Einkommen?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	laufende freiwillige Leistungen zur Kranken- und Pflegeversicherung?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	laufende freiwillige Leistungen zur Rentenversicherung?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
9	Einkommen im Sinne des Wohngeldgesetzes ist die Summe aller positiven Einkünfte nach § 2 Abs. 1 und 2 des Einkommensteuergesetzes sowie bestimmter steuerfreier Einnahmen nach § 14 Abs. 2 Wohngeldgesetz. Tragen Sie bitte alle Einnahmen, ggf. auch die Ihres/Ihrer im gleichen Wohnraum lebenden Partners/Partnerin mit den Bruttobeträgen ein.					
	Einkünfte aus:	Bruttobetrag (monatl.in Euro)		Einkünfte aus:	Bruttobetrag (monatl.in Euro)	
		Wg-berechtigte/r	Partner/in		Wg-berechtigte/r	Partner/in
	Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung			Kapitalvermögen (z.B. Zinsen aus Bank-, Spar- & Bausparguthaben)		
	Betriebsrenten			nichtselbständiger Arbeit		
	einkommensabhängigen BVG-Renten			LAG-Unterhaltshilfen		
	Pensionen			Sonstige Einkünfte:		
	Unterhaltsleistungen			Sonstige Einkünfte:		



Wohngeldantrag für Heimbewohner

10	Haben Sie oder Ihr/e Partner/in weitere Einkünfte, z.B. Transferleistungen, bei denen keine Kosten der Unterkunft gewährt wurden? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja					
	Wenn ja, wer?	Wohngeldberechtigte/r		Partner/in		
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		
11	Verfügen Sie oder Ihr ggf. im Heim lebende/r Partner/in über verwertbares Vermögen, das in der Summe den Wert von 60.000 Euro für Sie und 30.000 Euro für Ihre/n Partner/in übersteigt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja				<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	Wenn ja, wie hoch ist der Gesamtwert?				Euro	
	Wenn ja, fügen Sie bitte die Angaben zum Vermögen diesem Antrag bei. Verwertbare Vermögenswerte sind insbesondere Bank- und Sparguthaben, Aktien, Aktienfonds, nicht selbst bewohntes Haus- und Wohnungseigentum und sonstige Immobilien, bebaute und unbebaute Grundstücke					
12	Erhalten Sie oder Ihr/e Partner/in Hilfe zur Pflege oder Eingliederungshilfe nach dem SGB XII? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja					
	Wenn ja, wer?	Wohngeldberechtigte/r		Partner/in		
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		
13	Werden sich Ihre Einnahmen oder die bei Ihrem/er Partner/in in den nächsten 12 Monaten um mehr als 15 Prozent erhöhen oder verringern, auch z.B. durch den Erhalt oder den Wegfall von ALG I, Rente, BAföG, Unterhalt, Elterngeld o. ä.? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja					
	Wenn ja, bei wem, mit welchem Grund und ab wann?	Wohngeldberechtigte/r		Partner/in		
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		
		Datum:		Datum:		
	Grund der Verringerung/Erhöhung					
14	Sind Sie oder Ihr/e Partner/in		Wohngeldberechtigte/r	Partner/in		
	<input type="checkbox"/> schwerbehindert? Wenn ja, mit welchem Grad der Behinderung?					
	<input type="checkbox"/> der Pflegestufe III zugeordnet? Wenn ja, wer?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/> Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
15	Werden von Ihnen oder Ihrem/Ihrer Partner/in Unterhaltszahlungen geleistet, zu denen Sie gesetzlich verpflichtet sind? (z. B. für ein Haushaltsmitglied, das zur (Schul-)Ausbildung auswärts untergebracht ist; für einen geschiedenen bzw. dauernd getrenntlebenden Ehegatten oder für eine sonstige nicht zum Haushalt rechnende Personen)?				<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	Wenn ja, von wem?		Wohngeldberechtigte/r		Partner/in	
			<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
	Wenn ja, für wen?	Person zählt zu meinem Haushalt	zur (Schul-)Ausbildung auswärts untergebracht	geschieden oder dauernd getrennt lebender Ehegatte	sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person	Betrag (monatlich)
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Verwandtschaftsverhältnis					
Wohnanschrift						



Wohngeldantrag für Heimbewohner

Sonstige erforderliche Angaben		
16	Erhalten Sie oder Ihr/e Partner/in bereits Wohngeld oder eine vergleichbare Leistung zur Bezahlung Ihrer Miete/Unterkunftskosten für diesen oder einen anderen Wohnraum oder haben Sie dafür einen entsprechenden Antrag gestellt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
	Wenn ja, von wem erhalten Sie diese Leistung bzw. wo wurde der Antrag gestellt? (Behörde: Name und Anschrift)	
17	Haben Sie oder Ihr Partner/in eine der nachstehenden Leistungen (Transferleistungen) beantragt, für die noch kein Bescheid vorliegt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
	<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II (SGB II) <input type="checkbox"/> Grundsicherung (SGB XII) <input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII) <input type="checkbox"/> Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (BVG) <input type="checkbox"/> Verletztengeld	<input type="checkbox"/> Sozialgeld (SGB II) <input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung (AsylbLG) <input type="checkbox"/> Übergangsgeld <input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendhilfeleistungen (SGB VIII)
	Wenn ja, wer?	Wohngeldberechtigte/r <input type="checkbox"/> Partner/in <input type="checkbox"/>
	Wenn ja, wann?	Datum: Datum:
18	Haben Sie oder Ihr/e Partner/in wegen Ablehnung eines Antrages auf eine der vorgenannten Transferleistung Rechtsbehelf (Widerspruch/Klage) eingelegt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

Angaben zur Zahlung des Wohngeldes	
19	Für die monatliche Zahlung des Wohngeldes geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an.
	Kontoinhaber
	Kontonummer
	Bankleitzahl
	IBAN
	BIC
	Kontoinhaber: <input type="checkbox"/> Wohngeldberechtigte/r Antragsteller/in <input type="checkbox"/> Sozialleistungsträger <input type="checkbox"/> Betreuer/in / Bevollmächtigte/r oder eine empfangsberechtigte Person
Name und Anschrift des Zahlungsempfängers, sofern vom Wohngeldberechtigten abweichend:	



Wohngeldantrag für Heimbewohner

Dem Wohngeldantrag werden (in Kopie) folgende Unterlagen beigefügt:

20	<input type="checkbox"/> Heimvertrag (Auszug)	<input type="checkbox"/> Nachweis über Unterhaltsverpflichtung
	<input type="checkbox"/> Rentenbescheid/e	<input type="checkbox"/> Nachweis über Zahlung von Steuern
	<input type="checkbox"/> sonstige Einkommensnachweise	<input type="checkbox"/> Nachweis über Zahlung zur Krankenversicherung
	<input type="checkbox"/> Schwerbehindertenausweis	<input type="checkbox"/> Nachweis über Zahlung zur Rentenversicherung
	<input type="checkbox"/> Vollmacht oder Bestellsurkunde	<input type="checkbox"/> Nachweis über sonstige Leistungen nach dem SGB
	<input type="checkbox"/> Bescheid über eine Transferleistung	<input type="checkbox"/> Nachweis über Leistungen Dritter zur Kostensenkung
	<input type="checkbox"/> Bescheid über Eingliederungshilfe - SGB XII	<input type="checkbox"/> _____
	<input type="checkbox"/> Bescheid über Hilfe zur Pflege - SGB XII	<input type="checkbox"/> _____

Nicht von der Heimbewohnerin, dem Heimbewohner ausfüllen! Angaben zu den Nummern 21 bis 25 haben durch die Heimleitung zu erfolgen.

21	Die Heimleitung wird vertreten durch:	
	Name, Vorname	
	Funktion	
	Telefon	
22	Ist das unter Nummer 5 genannte Heim ein Heim im Sinne des Heimgesetzes?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
23	Wurde der Wohnraum im Heim mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten, nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder entsprechender Gesetze des Landes gefördert?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
24	Welche Größe hat der von der/dem Wohngeldberechtigten (Antragsteller/in) genutzte Wohnraum?	m ²
25	Wie groß ist die anteilige Gemeinschaftsfläche (Hinzurechnungsfläche)?	m ²



Wohngeldantrag für Heimbewohner

Weitere Hinweise und Belehrung

26 Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistungen erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag zu entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Mit der Unterschrift auf diesem Wohngeldantrag wird

1. versichert, dass alle Angaben, auch soweit sie in den Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätigen Sie, dass Sie und ggf. der/die mit in Ihrem Wohnraum lebende Partner/in, nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einkünfte/Einnahmen als die in Nummer 9 aufgeführten Einkünfte haben und

2. zur Kenntnis genommen, dass Sie und ggf. der/die in Ihrem Wohnraum lebende Partner/in oder die/der Bevollmächtigte gesetzlich verpflichtet sind, der Wohngeldbehörde alle Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere:

a) für die Erhöhung der Einkünfte und/oder Verringerung der Miete bzw. Belastung von mehr als 15 Prozent (der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Feststellungen);

b) bei Auszug des/der ggf. im gleichen Wohnraum lebenden Partners/Partnerin;

c) bei Auszug aller beiden Heimbewohner aus dem bisherigen Wohnraum in ein anderes Heim vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes; In diesem Fall wird der Wohngeldanspruch vom ersten des nächsten Monats unwirksam. Der weitere Bezug von Wohngeld ist nur möglich, wenn es neu beantragt wird.

d) bei Antragstellung auf eine Transferleistung durch Sie oder Ihre/n Partner/Partnerin oder bei Bezug einer solchen.

Verstöße gegen die Mitteilungspflichten nach den Buchstaben a) bis d) können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000 Euro geahndet werden.

Ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld ist zurückzuzahlen, sofern eine ungerechtfertigte Gewährung erfolgte. Bei Nichtbefolgung ist unter Umständen mit einer strafrechtlichen Verfolgung zu rechnen. Neben dem Wohngeldberechtigten haften die volljährigen, bei der Berechnung des Wohngeldes berücksichtigten, Haushaltsmitglieder als Gesamtschuldner.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht ist der auf der Grundlage dieses Antrages entstehende Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den im Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Kosten, die dem Wohngeldberechtigten im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, werden nicht erstattet (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Weiterhin ist zur Kenntnis zu nehmen, dass die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden. Die Rechtsgrundlage für die Auskunftspflicht aller Haushaltsmitglieder ist in § 23 WoGG, für den Datenabgleich in § 33 WoGG und die Verwendung der anonymen Daten für die Wohngeldstatistik und die Möglichkeit ihrer Übermittlung an das Statistische Landesamt in den §§ 34 bis 36 WoGG verankert.

Nach Kenntnisnahme der Hinweise und Erläuterungen zur Gewährung von Wohngeld und den Belehrungen im Wohngeldantrag werden die von mir gemachten Angaben in diesem Wohngeldantrag hiermit bestätigt.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Wohngeldberechtigten
(Antragsteller/in)

Ort, Datum

Unterschrift Heimleitung

Ort, Datum

Unterschrift Betreuer/in, Bevollmächtigte/r



Wohngeldantrag für Heimbewohner

27	Der Wohngeldbescheid wird versandt an:	<input type="checkbox"/> Wohngeldberechtigte/r Antragsteller/in
		<input type="checkbox"/> Betreuer/in / Bevollmächtigte/r
		<input type="checkbox"/> sonstige Person
	Sofern der/die Wohngeldberechtigte (Antragsteller/in) nicht der Empfänger des Wohngeldbescheides ist:	
	Name, Vorname	
Anschrift		
Telefonnummer		